



Reglement

VTT-24:

Mountainbike-Volksrennen über 24 Stunden in Teams mit bis zu 8 Teilnehmenden, Einzelwertung möglich, auf einer rund 4,5 km langen Schleife mit Wechsel zwischen Kieswegen, Wiesen und Asphalt. Die Schleifenstrecke ist möglichst oft zurückzulegen. Die Wertung erfolgt anhand der Anzahl Runden pro Kategorie.

Das Rennen findet in Château-d'Oex statt. Start: 12. September 2020, 12.00 Uhr, Zieleinlauf: 13. September 2020, 12.00 Uhr.

Teilnahmebedingungen: Biker/innen der Jahrgänge 2002 und älter für die Kategorien Solo und Défi. Teams mit 4 bis 8 Teilnehmenden – Biker/innen der Jahrgänge 2006 und älter, mindestens 2 volljährige Teilnehmende pro Team. Jugendliche der Jahrgänge 2005 und 2006 dürfen nur an einem einzigen Rennen teilnehmen. **Teilnehmende, die am Tag des Rennstarts das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, benötigen die Erlaubnis eines/einer gesetzlichen Vertretenden. Bei der Ausgabe der Rückennummern kann ein Ausweis verlangt werden.**

Kategorien:

- **Solo** : Herren (Jahrgänge 2002 und älter)
- **Solo** : Damen (Jahrgänge 2002 und älter)
- **Défi** : 2 Fahrer/innen (Teilnehmende der Jahrgänge 2002 und älter)
- **Damenteams**: 4 bis 8 Fahrerinnen (mindestens 2 volljährige Teilnehmerinnen, die übrigen Jahrgang 2006 und älter). Das Team darf ausschliesslich aus weiblichen Personen bestehen.
- **Herrenteams** : 4 bis 8 Fahrer (mindestens 2 volljährige Teilnehmer, die übrigen Jahrgang 2006 und älter).
- **Gemischte Teams** : 4 bis 8 Fahrer/innen (mindestens 2 volljährige Teilnehmende, die übrigen Jahrgang 2006 und älter); Teams, die gendermässig nicht wie nachstehend besetzt sind, werden in die Kategorie Herrenteam eingeordnet :

<u>Zahl der Teilnehmenden pro Team</u>	<u>Höchstanzahl Herren</u>	<u>Mindestanzahl Damen</u>
4	3	1
5	3	2
6	4	2
7	4	3
8	5	3

- **Entreprise/Unternehmen** : mindestens 4 und höchstens 8 Fahrer/innen (Sportclubs fallen nicht in diese Kategorie).

Startgeld :

	vor dem 30.06.2020 (inkl.)	ab dem 1.07.2020
pro Person	CHF 90.-	CHF 110.-

VTT-24 e-bike :

e-Mountainbike-Volksrennen über 24 Stunden in Teams von 2 bis 8 Teilnehmenden, Einzelwertung möglich, auf einer rund 4,2 km langen Schleife mit Wechsel zwischen Kieswegen, Wiesen und Asphalt. Die Schleifenstrecke ist möglichst oft zurückzulegen. Die Wertung erfolgt nach der Anzahl der gefahrenen Runden.

Das Rennen findet in Château-d'Oex statt. Start: 12. September 2020, 12.00 Uhr; Zieleinlauf: 13. September 2020, 12.00 Uhr.

Material: Zugelassen sind ausschliesslich elektrische Mountainbikes wie nachstehend beschrieben. Es wird eine **obligatorische** technische Kontrolle durchgeführt.

Motor mit Höchstleistung von 250 Watt – ausschliesslich Tretunterstützung, Anfahrunterstützung zulässig, sofern sie 6 km/h ohne Tretunterstützung nicht überschreitet.

Das Rennen darf nur mit e-Mountainbikes angetreten werden, die die technische Kontrolle passiert haben.

Jede Änderung von Parametern zur Verstärkung der elektrischen Unterstützung nach der Kontrolle zieht den Ausschluss des gesamten Teams nach sich.

Teilnahmebedingungen: Biker/innen mit Jahrgang 2006 oder älter; mindestens 2 volljährige Teilnehmende pro Team. Jugendliche der Jahrgänge 2005 und 2006 dürfen nur an einem einzigen Rennen teilnehmen. **Teilnehmende, die am Tag des Rennstarts das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, benötigen die Erlaubnis eines/einer gesetzlichen Vertretenden. Bei der Ausgabe der Rückennummern kann ein Ausweis verlangt werden.**

Kategorien: 4 bis 8 Fahrer/innen (mindestens 2 volljährige Teilnehmende, ansonsten Teilnehmende des Jahrgangs 2006 oder älter) ;

Startgeld:

	bis 30.06.2020	ab 1.07.2020
Pro Person	CHF 90.-	CHF 110.-

In der Startpauschale sind enthalten: Abendessen am Samstag, Frühstück, Verpflegung während des Rennens und ein Erinnerungspreis.

VTT-6 heures

Mountainbike-Volksrennen über 6 Stunden in Teams mit 2 bis 8 Teilnehmenden auf einer rund 4,5 km langen Schleife mit Wechsel zwischen Kieswegen, Wiesen und Asphalt. Die Schleifenstrecke ist möglichst oft zurückzulegen. Die Wertung erfolgt nach der Anzahl der gefahrenen Runden.

Das Rennen findet in Château-d'Oex statt. Start: 12. September 2020, 12.00 Uhr; Zieleinlauf: 12. September 2020, 18.00 Uhr.

Teilnahmebedingungen: Biker/innen der Jahrgänge 2006 und älter. Jugendliche der Jahrgänge 2005 und 2006 dürfen nur an einem einzigen Rennen teilnehmen. **Teilnehmende, die am Tag des Rennstarts das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, benötigen die Erlaubnis eines/einer gesetzlichen Vertretenden. Bei der Ausgabe der Rückennummern kann ein Ausweis verlangt werden.**

Kategorien: Mindestens 2 und höchstens 6 Fahrer/innen des Jahrgangs 2006 und älter;

Startgeld:

	bis 30.06.2020	ab 1.07.2020
Pro Person	CHF 60.-	CHF 70.-

In der Startpauschale sind enthalten: Abendessen am Samstag, Verpflegung während des Rennens und ein Erinnerungspreis.

Anmeldung:

Anmeldung ausschliesslich über die Internetseite www.vtt-24.ch.

Die Anmeldung wird erst nach Überweisung des Startgelds gültig. Eine Anmeldung vor Ort ist nicht möglich. Bei Rücktritt eines Teammitglieds wird das Startgeld bis zu 50 % erstattet, sofern ein gültiges ärztliches Zeugnis vorgelegt wird.

Bei Absage des Wettkampfs durch den Veranstalter aufgrund höherer Gewalt wird eine Pauschale von CHF 40.- je Teilnehmendem/Teilnehmender zur Deckung der Organisationskosten einbehalten. Es sind keine Regressansprüche gegen den Veranstalter möglich.

Anmeldeschluss: 9. September 2020, 23.59 Uhr.

Zeltplatz: (ausschliesslich für Teams und Solo-Teilnehmende am 24-Stunden-Rennen)

Für Teams stehen insgesamt Zeltstellplätze à 6 m x 6 m zur Verfügung (Zelte werden nicht zur Verfügung gestellt). Für 6- bis 8-köpfige Teams erhöht sich die Fläche auf 6 m x 9 m.

Es ist ein 240-Volt-Stromanschluss (geringe Stromstärke) vorhanden, der nur zur Beleuchtung oder für 12-Volt-Ladegeräte genutzt werden darf. Um den Stromanschluss zu nutzen, ist eine eigene Kabeltrommel mit mindestens 50 Metern Kabellänge erforderlich.

Aus Sicherheitsgründen sind die Verwendung von Stromaggregaten und Grillgeräten sowie offenes Feuer auf dem Zeltplatz streng verboten.

Die Stellplätze des Zeltplatzes sind für Fahrzeuge zum Abstellen der Ausrüstung bis am Samstag, 12. September 2020, um 11.00 Uhr zugänglich; sie sind bis Sonntag, 13. September 2020, um 16.00 Uhr zu räumen. Ein Parkplatz steht ausserhalb des Zeltbereichs zur Verfügung. Fahrzeuge sind im Zeltbereich zugelassen, sofern sie nicht über die zugewiesene Fläche hinausragen.

Jedes Team hat seine Abfälle in Abfallsäcken zu lagern, die in den bereitgestellten Containern zu entsorgen sind. Jedes Team verpflichtet sich, den Zeltplatz während seines Aufenthalts in sauberem Zustand zu halten. Den Teilnehmenden stehen auch Duschen und Toiletten zur Verfügung. Der Veranstalter lehnt gegenüber den Teilnehmenden jegliche Verantwortung oder Haftung für Diebstähle oder Sachbeschädigungen auf dem Zeltplatz ab. Beschädigungen des Zeltplatzes können strafrechtlich verfolgt werden. Den Teilnehmenden steht ein nicht überwachter Veloparkplatz zur Verfügung.

Versicherung:

Alle Teilnehmenden müssen über eine gültige Unfall- sowie Haftpflichtversicherung verfügen. Der Veranstalter lehnt jegliche Verantwortung oder Haftung für folgende Ereignisse ab:

- Unfälle oder Ausfälle aufgrund gesundheitlicher Probleme eines/einer Teilnehmenden;
- Unfälle oder Ausfälle aufgrund einer Fehleinschätzung des/der Teilnehmenden (Nichtanpassung der Fahrweise an die Streckenbedingungen oder Überschätzen der körperlichen Fähigkeiten);
- Unfälle oder Ausfälle aufgrund eines schlechten Zustands der persönlichen Ausrüstung;
- Unfälle, die durch Nichtbeachtung der Strassenverkehrsordnung und/oder spezieller Sicherheitsbestimmungen verursacht werden;
- Diebstahl, Beschädigung oder Verlust von Gegenständen oder Ausrüstungen vor, während und nach dem Rennen. Jede/r Biker/in haftet in vollem Umfang für die gesamte Ausrüstung, die er/sie allenfalls für Rennzwecke mitbringt.

Material :

Bei den verwendeten Velos muss es sich um Mountainbikes handeln. BMX-Velos, Tandems oder Cyclocross-Velos sowie E-Bikes sind nicht zulässig (mit Ausnahme des Rennens VTT-24 e-Bike). Es besteht Helmpflicht. Die Velos sind nachts vorne und hinten obligatorisch auszuleuchten (leistungsstarke Scheinwerfer empfohlen). Das Tragen von Reflektoren oder reflektierender Kleidung wird nachdrücklich empfohlen. Die Startnummern müssen jederzeit sichtbar sein. Rahmenwechsel sowie fremde Hilfe (Zuschauer, Mechaniker usw.) sind auf der Strecke ausdrücklich verboten, es ist lediglich die mechanische Unterstützung der Teilnehmenden untereinander zulässig. Die Unterstützung/Hilfe zwischen den Runden ist dagegen in allen Kategorien zulässig.

Staffeln und Sanktionen:

Das Einwechseln findet zwingend und ausschliesslich in dem zu diesem Zweck vorgesehenen Bereich statt. Pro Team darf sich jeweils nur ein/e Fahrer/in auf der Strecke befinden. Einwechseln ausserhalb des Einwechselbereichs wird mit einer Strafrunde sanktioniert. Die Zahl der zwischen dem jeweiligen Einwechseln gefahrenen Runden steht den Teilnehmenden frei, jedes Team gestaltet seine Staffeln nach eigenem Gutdünken. Die Strecke ist zwingend mit dem Mountainbike zu bewältigen (Mountainbike fahren, stossen oder tragen). Die Strecke ist auch bei technischen Problemen vollständig zurückzulegen. Eine begonnene Runde muss in Rennrichtung abgeschlossen werden. Bei Nachtfahrten müssen die Teilnehmenden ihr Vorder- und Rücklicht einschalten, Verstösse werden mit einer Strafrunde sanktioniert. Der Aufenthalt im Einwechselbereich ist nur für Teilnehmende und Schiedsrichtern/-richterinnen erlaubt. Die Anwesenheit von Drittpersonen oder eine Hilfestellung durch Drittpersonen wird mit einer Strafrunde sanktioniert.

Gibt ein Team auf, muss es dies dem Veranstalter melden; andernfalls kann es von der Teilnahme an künftigen Rennen ausgeschlossen werden.

Chip :

Alle Teilnehmenden erhalten einen Chip. Der Chip ist während des gesamten Rennens auf dem rechten Fussknöchel zu tragen, er muss jederzeit sichtbar sein und darf nicht von Kleidung verdeckt werden. Er dient zum Erfassen und Zählen der Runden.

Jede/r Teilnehmende/r ist für seinen/ihren Chip verantwortlich und muss ihn nach der Veranstaltung zurückgeben. Bei Verlust eines Chips werden dem Team-Captain jeweils CHF 100.-- in Rechnung gestellt.

Rennstrecke :

Während der gesamten Veranstaltung befinden sich Kontrollposten am Streckenrand. Bei nachgewiesenem Rennbetrug werden der/die betreffende Teilnehmende sowie das zugehörige Team umgehend disqualifiziert.

Die Strecke umfasst asphaltierte Strassenstücke. Die Teams müssen vorrangig die Strassenverkehrsordnung und die Hinweise der Streckenposten beachten, wenn die Sicherheitsbedingungen dies erfordern. Die Teams müssen die vorgegebene Strecke einhalten. Während des gesamten Wettkampfs müssen die Teammitglieder das befahrene Gelände sauber halten. Sie sind gebeten, Abfälle nur in den zu diesem Zweck vorgesehenen Abfallsäcken zu entsorgen. Die Rennstrecke kann ab Samstagmittag, 10.00 Uhr, rekognosziert werden. Diese Streckenbesichtigung darf nur per Mountainbike oder zu Fuss erfolgen. Sie erfolgt auf eigene Gefahr der Biker/innen. Die Rennstrecke ist während und ausserhalb der Rennen für Motorfahrzeuge gesperrt. Fahrzeuge des Veranstalters oder der Sanität sind von dieser Regel ausgenommen.

Teams:

Jedes Team wird durch einen Team-Captain vertreten. Er/sie fungiert als Schnittstelle zwischen Veranstalter und den Teammitgliedern. Jede/r Teilnehmende kann nur für ein

einziges Team antreten. Bei Verstoss gegen diese Regel wird der/die betreffende Teilnehmende disqualifiziert, ebenso das/die zugehörigen Team/s.

Classement :

Für die Wertung zählt die Zahl der gefahrenen Runden. Preise gehen an: die drei Ersten in jeder Kategorie.

Jede vor Sonntag, 12.00 Uhr, begonnene und vor Sonntag, 12.30 Uhr, beendete Runde zählt. Beim VTT-6-Rennen zählt jede vor Samstag, 18.00 Uhr, begonnene und vor Samstag, 18.30 Uhr, beendete Runde. Bei gleicher Anzahl gefahrener Runden erhält dasjenige Team die bessere Platzierung, das bei seiner letzten Runde als Erstes die Ziellinie durchfährt.

Erste Hilfe:

Im Sanitätsraum der Festhalle ist ein fester Sanitätsposten eingerichtet. Dort ist ein Team offizieller Samariter im Einsatz.

Einsprüche und Beschwerden :

Einsprüche und Beschwerden sind in schriftlicher Form innerhalb von 15 Minuten nach Anzeige der vorläufigen Ergebnisse einzureichen. Der Team-Captain ist als Einzige/r Ansprechpartner der Rennjury.

Nur der Veranstalter ist berechtigt, Streitfälle zu regeln. Seine Entscheidung ist endgültig. Die Schiedsrichter sind berechtigt, betrügerische Handlungen zu sanktionieren; sie dürfen somit die Wertung je nach Sanktionen anpassen.

Bildrechte:

Während der Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen gemacht. Mit der Teilnahme genehmigt jede/r Teilnehmende/r die Verbreitung dieser Bilder und verzichtet damit auf sämtliche diesbezüglichen Rechte.

Anpassungen des Reglements:

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, das vorliegende Reglement anzupassen. Die Team-Captains sind dafür verantwortlich, sich regelmässig auf der Website www.vtt-24.ch über eventuelle Anpassungen zu informieren.

Allgemeines :

In Streitfällen ist die französische Fassung dieses Reglements bindend.

Château-d'Oex, 25. Februar 2020